

Samstag den 15. Juli 1893.

(2630a) 2—2 Präj.-Z. 1418.

### Kanzlistenstelle

beim k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte zu besetzen.

Gesuche bis 8. rüdfichtlich 18. Juli 1893 beim k. k. Kreisgerichts-Präsidium in Rudolfswert einzubringen.

Rudolfswert am 9. Juni 1893.

(3130) 3—1 Nr. 535 B. Sch. R.

### Lehrstelle.

Die Lehrstelle an der zur ersten Classe errichteten Parallelcasse an der vierklassigen Volksschule zu Töplitz-Sagor ist mit dem Beginne des Schuljahres 1893/94 provisorisch zu besetzen.

Mit dieser Lehrstelle sind das Jahresgehalt per 360 fl. und 60 fl. Quartiergeld verbunden. Bewerber um diese Stelle wollen ihre ordnungsmäßig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis Ende Juli 1893

hieramts überreichen.  
K. k. Bezirksschulrath Littai am 11. Juli 1893.

(3142b) 2—1 Nr. 20.505.

### Postexpedientenstelle.

Postexpedientenstelle bei dem k. k. Post- und Telegraphenamte in Kanter, Bezirkshauptmannschaft Krainburg, gegen Dienstcaution von 200 fl., Jahresbestallung 150 fl., Amtspauschale 40 fl., Telegraphenbestallung 120 fl.

Gesuche sind

binnen vier Wochen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction  
Triest am 7. Juli 1893.

(3038) 3—3 Z. 1466 L. Sch. R.

### Kundmachung.

Für das Jahr 1893 gelangen die vom gewesenen Professor und Weltpriester Franz Metello gestifteten sechs Geldprämien für Landschullehrer in Krain im derzeitigen Betrage von je zweiundvierzig (42) Gulden sowie, die aus dem Vermögen des aufgelösten Gartenbauvereines errichteten drei Geldprämien für Volksschullehrer im derzeitigen Betrage von je siebenunddreißig (37) Gulden 80 kr. hiemit zur Ausschreibung.

Anspruch auf die erstere Stiftung haben jene Landschullehrer in Krain, welche sich nach Ausspruch der vorgeordneten Schulbehörden durch Sittlichkeit, Berufseifer, sorgfältige Pflege der slovenischen Sprache und durch Vereblung von Obstbäumen auszeichnen, auf die letztere Stiftung aber jene, welche sich die Pflege der Schulgärten und den Unterricht im Gemüsebau und in der Obstbaumzucht besonders angelegen sein lassen.

Bewerber um eine dieser Prämien haben ihre diesfälligen, gehörig belegten Gesuche bis 31. Juli 1893

im Wege des vorgeordneten Bezirksschulrathes zu überreichen.

K. k. Landesschulrath für Krain.  
Laibach am 1. Juli 1893.

(3022) 3—3 Nr. 19.289.

### Kundmachung.

Wegen Besetzung der Postexpedientenstelle bei dem neu zu errichtenden Postamte in Grafenbrunn wird hiemit der Concurus ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 150 fl., in dem Amtspauschale von 40 fl. und in einem Botenpauschale von jährlichen 160 fl für die Unterhaltung der täglich einmaligen Fußbotenpost zum Postamte Saguric und zurück.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluss eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 200 fl.

Gesuche sind

binnen vier Wochen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Zugleich ist in den Gesuchen die Erklärung abzugeben, daß der Bewerber sich verpflichtet, im Falle der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes in Grafenbrunn auch den Telegraphendienst gegen die hierfür festgesetzten Bezüge zu übernehmen.

Zur Belehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigefügt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers sowie über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten feuer- und einbruchssicheren Locales enthalten müssen.

Falls die in Rede stehende Postexpedientenstelle einem für den Postdienst nicht geprüften Bewerber verliehen werden sollte, so hätte derselbe vor dem Dienstantritte sich den Postdienst bei einem Postamte eigen zu machen und sich einer Prüfung zu unterziehen. — In Ermanglung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrages die Ausübung der Postmanipulation nur von einer hierzu befähigten und bereiten Arbeitskraft (Postexpeditor oder Expeditoren) auf Kosten und unter der Verantwortung und Haftung der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen 5procentige Verzinsung oder hypothetisch oder in unificierten Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.  
Triest am 28. Juni 1893.

(3104) 3—2 Nr. 19.113.

### Kundmachung

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, daß vom 1sten Juli l. J. an Postaufträge auch im Verkehre mit Niederländisch-Ostindien unter den Bedingungen des einschlägigen Wiener Uebereinkommens vom 4. Juli 1891 zulässig sind.

In diesem Verkehre ist die Präsentation von Coupons sowie von gezogenen Wertpapieren zur Einlösung ausgeschlossen.

Der Höchstbetrag ist für Postaufträge nach Niederländisch-Ostindien mit 500 fl. holländischer Währung, in der umgekehrten Richtung mit 500 fl. österreichischer Währung festgesetzt.

Die Gebühren sind den im übrigen Postauftrags-Verkehre mit dem Auslande (mit Ausnahme Deutschlands) bestehenden gleich.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction  
Triest am 3. Juli 1893.

(3131) 3—2 Nr. 19.877.

### Kundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, daß seit dem 1. Juli d. J. der Postanweisungsverkehr mit Malta nicht mehr durch Vermittlung der k. britischen Postverwaltung, sondern ausschließlich durch Vermittlung der k. italienischen Postverwaltung, und zwar im Wege der k. italienischen Postdirection in Syracusa stattfindet.

Der Coupon der Postanweisungen nach (und aus) Malta darf zu schriftlichen Mitteilungen nicht benützt werden, doch ist der Name und mindestens der Anfangsbuchstabe des Bornamens, beziehungsweise die Firma des Absenders sowie die genaue Adresse desselben auf dem Coupon anzugeben.

Telegraphische und Expresanweisungen sowie Auszahlungsbefähigungen sind unzulässig.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.  
Triest am 6. Juli 1893.

# Anzeigebblatt.

(3033) 3—1 St. 3682.

### Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu daje na znanje:

Na prošnjo Jozeta Erratha iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba Franc Stergarjevih, sodno na 10.435 goldinarjev cenjenih zemljišč vložne št. 26, 250, 253 in 262 kat. obč. St. Rupert, vlož. št. 157 kat. obč. Bistrica; vlož. št. 107 in 448 kat. obč. Straža brez pristojstva.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

9. avgusta in drugi na

13. septembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 11. junija 1893.

(3034) 3—1 St. 3653.

### Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu daje na znanje:

Na prošnjo Jozefe in Ane Gregorčič iz Rakovnika dovoljuje se izvršilna dražba Jozef Grebenčevega, sodno na 380 gold. cenjenega zemljišča vlož. št. 316 in 360 kat. obč. Ostroznik.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

9. avgusta in drugi na

13. septembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se

bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 9. junija 1893.

(3128) 3—1 St. 1641.

### Oklic.

Ker pri prvi dražbi ni bilo kupcev, vršila se bode dne 8. avgusta 1893 druga eksekutivna dražba posestev Janeza Janka iz Rateč pod vložno št. 1, 2 in 3 kat. občine Rateče s pristavkom odloka z dne 20. maja 1893, št. 1173.

C. kr. okrajno sodišče v Kranjski Gori dne 8. julija 1893.

(3093) 3—1 Nr. 4411.

### Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungs-Termines wird

am 4. August l. J.,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts zur zweiten Feilbietung der Realität der Maria Rafran, E. Z. 1 der C. G. Stein, geschritten werden.

K. k. Bezirksgericht Stein am 5ten Juli 1893.

(3083) 3—1 Nr. 4769.

### Curatorsbestellung.

Ueber die Klage des Josef Martincič von Niederdorf gegen Agnes Martincič, Kinder des Thomas Martincič, Josef Dobreza, Lukas Branisel, Georg Weden, Mathias Koren, Thomas Lovko, Johann Kovšca, Jakob Sviglj, Jakob Metinda, Josef Dobreza, Thomas Lovko, Georg Dpefa, resp. deren unbekannt Erben und Rechtsnachfolger, wegen Verjährungs- und Erfolgserklärung von Sachforderungen wurde den Geflagten Karl Puppis von

Kirchdorf zum Curator ad actum bestellt und ihm der Klagsbescheid vom 7. Juni 1893, Z. 4769, womit die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung auf den

11. August 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, zugefertigt.

K. k. Bezirksgericht Loitsch am 7ten Juni 1893.

(3030) 3—3 St. 3639.

### Razglas.

Naznanja se Katarini Kerhlikar, oziroma njenim neznanim dednikom in nasprotnikom, da se ji je postavil Janez Bajde iz Mačkovine kuratorjem ad actum in da se je le-temu vročil njim namenjeni zemljknižni odlok z dne 2. junija 1893, št. 3639.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 2. junija 1893.

(2940) 3—1 Nr. 4806.

### Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der «Stadt. Sparcasse in Gottschee» (durch Doctor Munda) die executive Versteigerung der den Eheleuten Jakob und Johanna Gaspary von Sevšek gehörigen, gerichtlich auf 15.938 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 18 der Cat.-Gmd. Sevšek, der auf 30 fl. geschätzten, an der Gewähr des Johann Potokar stehenden Realität Einl. Nr. 851 der Cat.-Gmd. Zirkniz und der auf 70 fl. geschätzten Realität an der Gewähr des Matthäus Turšič stehenden Realität Einl. Nr. 202 ad Bigaun bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar auf den

3. August

und auf den

7. September 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Loitsch am 7ten Juni 1893.

(2980) 3—3 St. 13.277.

### Oklic.

C. kr. z. m. d. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Antona Čarmana iz Zlebov st. 27 proti Janezu Ratzresenu, oziroma neznanim njegovim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja in vknjižbe lastninske pravice gledé zemljišča vlož. št. 25 k. o. Zlebe de praes. 6. junija 1893, št. 13.277, slednjim postavil za kuratorja ad actum Matev Rihar, postestnik v Zlebih, ter o tej tozbi določil narók za skrajsano razpravo

na dan

25. julija 1893

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. z. m. d. okr. sodišče v Ljubljani dne 7. junija 1893.

(2991) 3—2 St. 4576.

### Oklic.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Logatci se javlja, da se je na prošnjo Jarneja Tomšiča dovolila izvršilna prodaja na 3888 gold. cenjenih zemljišč Josipa Debevca vlož. št. 26 in 306 kat. obč. Rakek, ter se za izvršitev določujeta

dva róka, prvi na

3. avgusta in drugi na

2. septembra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne s pristavkom, da se bodo zemljišča pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddala istemu, ki največ obljubi.

Dražbeni pogoji, zemljknižni izpisek in cenilni zapisnik so pri sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci

dne 31. maja 1893.

Betrachter Lieferant der k. k. Uniformierungs-Casse der Staatsbahnbeamten

# F. Cassermann, Laibach

empfehl ich den P. T. Kunden zur (852) 26—21

## Anfertigung von Kleidern

nach der neuesten Façon aus in- und ausländischer Ware.

Uniformen werden nach Vorschrift effectuiert,  
 Uniformsorten nach dem Fabrikspreise besorgt.

Wasserdichte Regen- und Staubmäntel.

Betrachter Lieferant der k. k. Uniformierungs-Casse der Staatsbahnbeamten

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über

# Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt *zur Kriegsmedaille*  
**Moriz Tiller & Co.** k. u. k. Hoflieferanten  
 Wien VII., Mariahilferstrasse 22. (1744) 13

# Ignaz Fasching's Wwe.

(1294) 12—7

## Schlosserei

### Polanadamm Nr. 8

empfehl ich stets wohl assortiertes Lager von solid gearbeiteten

# Sparherden

zu den möglichst billigsten Preisen, übernimmt alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten, wie Grab- und Einfriedungsgitter etc. Bestellungen von auswärts werden schnellstens effectuiert.



# „THE GRESHAM“

## Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Filiale für Oesterreich: **Wien**  
 L., Giselastrasse 1 im Hause der Gesellschaft.

Filiale für Ungarn: **Budapest**  
 Franz-Josefsplatz 5 u. 6 im Hause der Gesellschaft.

Activa der Gesellschaft am 30. Juni 1891 . . . . . Frcs. 117,550.797—  
 Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 30. Juni 1891 . . . . . 20,725.259—  
 Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rückkäufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) . . . . . 249,311.449—  
 In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei der Gesellschaft für . . . . . 61,372.000—  
 neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesamtbetrag der seit Bestehen der Gesellschaft eingereichten Anträge sich auf . . . . . 1.728,184.555— stellt. — Prospekte und Tarife, auf Grund welcher die Gesellschaft Polizzen ausstellt, sowie Antragsformulare werden unentgeltlich ausgefolgt durch die

General-Repräsentanz in Laibach, Triesterstrasse Nr. 3  
 bei **Guido Zeschko.** (481) 12—6

Einzig echte

# Alizarin-Tinte

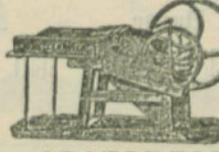
als unsere erste Erfindung am Continent, wegen deren bisher unerreichten, unveränderlichen Tuschschwärze

## die beste Tinte der Welt

von **Popp & Co., Prag**  
 (gegründet 1842). (1052) 6—4

Sonstige Specialitäten:  
 Neueste Steilschrift-Schultinte, Anthraoen-, Schreib-, Copier-Tinte, violette Doppel-Copiertinte (copiert nach Jahren) und Eosin-Metalltinte.  
 In den meisten Schreibwaren-Handlungen des In- und Auslandes zu haben.

# ALLE MASCHINEN FÜR LANDWIRTSCHAFT & OBSTWEIN PRODUCTION



Dreschmaschinen, Göpel, Trieure, GETREIDEPUTZMÜHLEN HÄCKSELSCHNEID-MASCHINEN OBSTPRESSEN, OBSTMAHLMÜHLEN, sowie überhaupt.

Alle Maschinen für Landwirtschaft, & Obstwein Production liefert in allerneuster, bester Construction

# IG. HELLER, WIEN,

2 1/2 Praterstrasse 78.

Reich illustrierte Cataloge in deutscher, und slovenischer Sprache  
**GRATIS & FRANCO.**

**COULANTESTE BEDINGUNGEN, GARANTIE, PROBEZEIT**  
 ABERMAL'S ERMÄSSIGTE PREISE!

Wiederverkäufern hohen Rabatt.

(1319) 20—9

Altbewährt gegen Magen-Krankheiten.

Bestes Erfrischungs-Getränk.

# Tempelquelle

und

# Styria-Quelle

stets frischer, gehaltreichster Füllung im neuerbauten Füllschachte mit directem Zulaufe aus der Quelle. (1636) 6—4

Zu beziehen: Durch die **Brunnenverwaltung in Rohitsch-Sauerbrunn**; in Laibach bei sämtlichen Mineralwasser-Handlern und Kaufleuten in frischester Füllung.

# Die Filiale der Union-Bank in Triest

beschäftigt sich mit allen in das **Bankfach** einschlägigen Operationen,

a) **verzinst Gelder** im Conto-Corrent und vergütet:

für <b>Banknoten</b> :		für <b>Napoleons d'or</b> :	
3 3/4 %	gegen 5tägige Kündigung	2 %	gegen 20tägige Kündigung
3 5/8 %	» 12 » »	2 1/2 %	» 40 » »
3 3/4 %	auf 4 Monate fix	2 3/4 %	» 3monatliche Kündigung
3 7/8 %	» 6 » »	3 %	» 6 » »
4 %	» 8 » »		

b) eröffnet auf Verlangen ein **provisionsfreies Giro-Conto**, auf welchem **Bar-einzahlungen** auch im Wege der k. k. Postsparcasse und mittels Giro-Contos der österr. - ungar. Bank **spesenfrei** erfolgen können. Die Verzinsung auf Giro-Conto beträgt 2 3/4 %; über das jeweilige Guthaben kann bis zu jeder Summe nach Belieben ohne jede Kündigung verfügt werden;

c) erlässt **franco Provision** Anweisungen auf Wien, Budapest, Agram, Bielitz, Botzen, Brünn, Fiume, Graz, Hermannstadt, Klagenfurt, Laibach, Pilsen, Prag und Spalato;

d) besorgt den Ein- und Verkauf von **Devisen und Valuten** zum jeweiligen **officiellen** Tagescours;

e) übernimmt Kaufs- und Verkaufs-Aufträge für **Effecten**, comptant und auf Zeit;

f) besorgt den Einzug von **Coupons** und von **verlosten Titres**;

g) ertheilt **Vorschüsse** auf Staats-, Bank-, Industrie- und Los-Papiere;

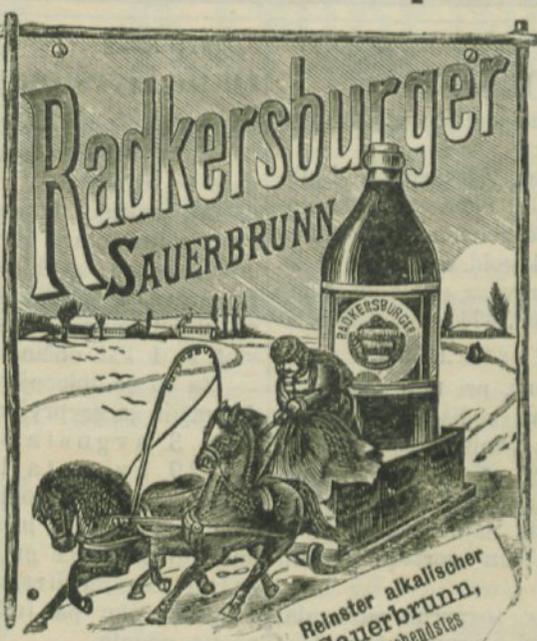
h) eröffnet **Credite** in London, Paris etc. gegen **überseeische Verschiffungen**;

i) besorgt den Einzug von Wechseln auf den **Orient** zu **fixen**, auch den Coursverlust in sich begreifenden **Tarifsätzen**;

k) erlässt **Creditbriefe** auf jeden beliebigen Platz Europa's, Asiens, Afrika's, Amerika's und Australiens;

l) verschafft ihren Clienten jede gewünschte **Auskunft** und bringt hiefür bloss die Portospesen in Anrechnung. (2280) 3—2

Bestes Schutzmittel bei Epidemien!



Verdauung fördernd. Reizmildernd.

# Radkersburger SAUERBRUNN

Reinste alkalischer Sauerbrunn, bestes erfrischendstes Trischgetränk.

Billige Preise. Prospekte gratis. Depôt in Laibach bei

# Joh. Lininger.

(1739) 10—8  
 Direction in Bad Radein, Styria.

# Federhalter

in jeder Preislage und in unübertroffener, solidester Ausführung empfehlen neben ihren altbewährten Fabri-katen in

# Stahlschreibfedern

# CARL KUHN & CO.

WIEN. (2931) 8—2

Zu beziehen durch alle Schreibrequisiten-Handlungen.

Billigstes, elegantestes und dauerhaftestes  
**Marmor-Mosaik u. Terrazzo-Granito-Pflaster**  
 für Kirchen, Baptisterien, Kapellen, Vestibule, Corridore, Stiegenhäuser, Küchen, Badezimmer, Veranden etc. etc.  
 empfiehlt die Special-Firma  
**Rella & Comp. in Wien**  
 welche derzeit hier und in Oberkrain eine Partie Terrazzeure beschäftigt, zu den billigsten Preisen von fl. 2.50 bis fl. 3.50 per Quadrat-Meter bei schönster Ausführung und langjähriger Garantie.  
 Von dieser Firma ausgeführte Arbeiten am hiesigen Platze sind zu sehen: Bade-Etablissement Hotel Elefant, Rudolfinum und viele Privathäuser.  
 Aufträge für hier und fürs Land übernimmt (3113) 6-3  
**die Bau-Unternehmung**  
**Wilhelm Treo**  
 Maria-Theresienstr. Nr. 10 in Laibach.

**Grazer Handels-Akademie**  
 (Akademie für Handel und Industrie).  
 Die Akademie beginnt am 15. September d. J. ihr einunddreissigstes Schuljahr.  
 Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsschule für solche, die in die Akademie noch nicht aufgenommen werden können.  
**Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-Freiwilligen-Dienste.**  
**Abiturienten-Curs.** Einjähriger kaufmännischer Curs für Absolventen von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.  
 Auskunft, betreffend **Aufnahme** und **Unterbringung** sowie ausführlichen Prospect ertheilt die **Direction der Grazer Handels-Akademie.**  
 (3147) 8-1  
**A. E. v. Schmid, Director.**

Gegründet im Jahre 1856.  
 In der vom hohen k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht mit dem Oeffentlichkeitsrechte versehenen  
**Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalt**  
 des  
**Dr. Josef Waldherr in Laibach**  
 Beethovengasse Nr. 6 im eigenen Hause  
 finden Einschreibungen für das Schuljahr 1893/94 täglich statt.  
 Die Anstalt besteht aus einer vierclassigen deutschen Knaben-Volksschule, einem Vorbereitungscurs für Mittel- und Handelsschulen und einem Course für Freiwilligen-Aspiranten.  
 Nähere Auskunft ertheilt jederzeit bereitwilligst die Direction.  
**Beginn der Schule sowie des Cursus für Freiwillige am 15. September 1893.** (3125) 12-2

**Kraft und Wirkung**  
 des allein echten englischen  
**Wunderbalsams.**  
 Ausschließlich **einzige** und **alleinige** Erzeugungstätte und Bezugsquelle ist die Schutzengel-Apotheke des  
**Apothekers A. Thierry in Pregrada, Kroatien.**  
 Dieser Balsam dient innerlich und äußerlich. Er ist:  
 1.) Ein unerreicht wirksames Heilmittel bei allen Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert den Katarrh und stillt den Auswurf, benimmt den schmerzhaften Husten und heilt selbst veraltete solche Leiden. 2.) Wirkt vortrefflich bei Halsentzündung, Heiserkeit etc. 3.) Verreibt jedes Fieber gründlich. 4.) Heilt überraschend alle Krankheiten der Leber, des Magens und der Gedärme, besonders Magenkrampf, Kolik und Reiben im Leibe. 5.) Benimmt den Schmerz und heilt die goldene Ader und Hämorrhoiden. 6.) Wirkt gelinde abführend und blutreinigend, reinigt die Nieren, benimmt Hypochondrie und Melancholie und stärkt den Appetit und die Verdauung. 7.) Dient vortrefflich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen, Mundfäule und allen Zahn- und Mundkrankheiten. 8.) Ist ein gutes Mittel gegen Würmer, Bandwurm und bei Epilepsie oder hinfälliger Krankheit. 9.) Dient äußerlich als wunderbares Heilmittel für alle Wunden, frische und alte, Narben, Rothlauf, Hitzblättern, Fisteln, Warzen, **Brandwunden, erfrorene Glieder, Krätze, Räude** und Ausschläge, aufgesprungene und raue Hände etc. etc. und benimmt Kopfschmerz, Sausen, Reißen, Gicht, Ohrenschmerz etc., worüber die ausführliche Gebrauchsanweisung klare Auskunft gibt. 10.) Ist überhaupt ein sowohl innerlich als äußerlich mit unzweifelhaftem Erfolge anzuwendendes Hausmittel, welches sehr reell, billig und ganz unschädlich ist und in keiner Familie als erste Hilfe fehlen soll. Eine einzige Probe wird mehr belehren und überzeugen als diese Bekanntmachung. Echt und unverfälscht ist dieser Balsam nur dann, wenn jedes Fläschchen mit einer silbernen Kapsel verschlossen ist, in welche meine Firma „**Adolf Thierry, Apotheke zum Schutzengel in Pregrada**“ eingepreßt ist, wenn jedes Fläschchen mit einer rothen Etikette versehen und in eine Gebrauchsanweisung eingewickelt ist, auf welcher sich die ganz gleiche Schutzmarke mit demselben Texte wie oben befindet. Alle anderen, nicht mit meiner Kapsel verschlossenen und anders ausgestatteten Balsame sind Fälschungen und Nachahmungen und enthalten verbotene und schädliche drastische Stoffe wie „**Aloe**“ und dergleichen, und weise man jeden solchen Balsam zurück. Fälscher und Nachahmer meines allein echten Balsams werden von mir auf Grund des Markenschutzgesetzes strenge gerichtlich verfolgt, ebenso alle Wiederverkäufer von Fälschungen. Das Sachverständigen-Attest der hohen k. Landesregierung (Z. 5782 B. 6108) besagt laut analytischem Befund, dass mein Präparat keinerlei verbotene oder der Gesundheit schädliche Stoffe enthält. **Wo kein Depot meines Balsams existiert, bestelle man direct und adressire: „An die Schutzengel-Apotheke des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn“.** Es kosten franco jeder Poststation Oesterreich-Ungarns 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 4 Kronen, 60 kleine oder 30 Doppelflaschen 12 Kronen 60 Heller; franco nach Bosnien und Hercegovina 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 5 Kronen, 60 kleine oder 30 Doppelflaschen 15 Kronen. Versendung nur gegen Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages. **Adolf Thierry, Apotheker in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn.** Central-Depôt für Südungarn bei L. Vértes, Apoth. in Lugos; ferner zu haben in Prag bei den Herren Max Fanta, J. Fürst, A. Tersch; Kaaden Apth. Ant. Stanka; Stift Tepl F. Zembsch; Pardubitz Th. Preuner; Moldauthein J. Grimm; Neu-Straschnitz J. Zimmerhagl; Grottau E. Brady; M.-Weißkirchen J. Krieglstein; M.-Altstadt M. Hofmann; Hof C. Schroll; Wagstadt H. Schonzik; Pragarten Th. Stuhlik; Nemet Czernia J. Promiewicz; Temesvar R. Jahner; Homolicez L. Braducan; Haydu Dorog S. Rajzinger; O.-Kér L. Sigmond; Agram J. v. Pecsic u. S. Mittelbach; Križevac Ed. Suchomel; Esseg J. David; Nasice J. Rosenfeld, Apth. (3149) 6-1

**Vorbereitungs-Curs**  
 für die **Einjährig-Freiwilligen-Prüfung.**  
 Mit 1. October d. J. beginnt unter Leitung von Professoren der hiesigen k. k. Mittelschulen ein **Vorbereitungs-Curs** für die **Einjährig-Freiwilligen-Prüfung.**  
 Auskünfte werden aus besonderer Gefälligkeit in der Handels-Lehranstalt des Herrn kais. Rathes **Fed. Mahr** ertheilt. (3065) 10-2

**Als Anlagepapier ersten Ranges**  
 sind zu empfehlen die hypothekarisch bedeckten  
**4 1/2 %igen Pfandbriefe**  
 der  
**Pester ungarischen Commercial-Bank (gegr. 1841).**  
 Actiencapital . . . . . fl. 10,000,000.—  
 Reservefonds . . . . . 4,100,000.—  
 Sicherstellungsfond der Pfandbriefe . . . . . 2,004,000.—  
 Wert der Hypothenen . . . . . 121,950,000.—  
 Diesen Garantien steht ein Pfandbrief-Umlauf von . . . . . 36,153,000.— gegenüber.  
 Die Sicherheit dieser Pfandbriefe ist sonach **über jeden Zweifel erhaben.**  
 Dieselben sind laut den Erlässen des k. u. k. Reichs-Kriegsministeriums vom 19. September 1883 und des k. ung. Honvéd-Ministeriums ddo. 19. October 1883 als **Heirats-Cautionen** für die gemeinsame Armee, die Marine und die Honvéd-Armee, ferner laut Erlass des k. ung. Ministeriums des Innern als **Waisen- und Stiftungsgelder** sowie als **Cautionen bei ärarischen Lieferungs-geschäften** zugelassen.  
 Die Coupons und verlostes Titres werden in **Budapest und Wien** und überdies auf **allen namhafteren Plätzen Oesterreichs** bei den daselbst befindlichen Bank- und Wechsler-Häusern **spesenfrei eingelöst.**  
**Die Verzinsung der Pfandbriefe wird auch nach erfolgter Verlosung, und zwar zum jeweiligen Einlagszinsfusse der Bank fortgesetzt.**  
 Diese Pfandbriefe sowie die  
**4 %igen, mit 105 % rückzahlbaren**  
**Communal-Obligationen**  
 der  
**Pester ungarischen Commercial-Bank,**  
 welche beiden Papiere sich zur Anlage von Ersparnissen vorzüglich eignen, sind **genau zum amtlichen Tagescourse** ohne Berechnung irgend welcher Spesen zu haben bei  
**J. C. Mayer,**  
**Bank- und Wechsler-Geschäft,**  
**Laibach**  
 (3060) 3-3  
 woselbst detaillierte Prospective aufliegen.

(2992) 3-2 St. 5871.  
**Oklic.**  
 C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:  
 V pravdi Mat. Zdešarja iz Ljubljane proti Pavlu Škendru, stanujočemu prej v Markovem Polji blizu Delnic, radi 164 gold. c. s. c. se je za dopolnitev razprave z odlokem z dné 27. junija 1893, št. 5871, določil, dan na 7. avgusta 1893, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.  
 Ker pa temu sodišču ni znano, kje da biva zdaj tožnik Pavel Škender, se mu je na njegovo škodo in njegove troške za to pravdo reč tukajšnji odvetnik gosp. dr. Sajovic skrbnikom postavil in se mu gori imenovani odlok vročil.  
 To se mu v to zvrho naznanja, da si bode mogel o pravem času drugzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.  
 V Ljubljani dné 27. junija 1893.

(3003) 3-2 St. 1942.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**  
 C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:  
 Na prošnjo Janeza Levsteka (po gosp. c. kr. notarji Pirnatu v Zatičini) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Butarjevega, sodno s pritiklino vred na 2952 gold. cenjenega zemljišća vlož. št. 1 kat. občine Gorénja Vas.  
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 3. avgusta in drugi na 29. avgusta 1893. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.  
 C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dné 12. junija 1893.

### Sommerwohnung

in Sapusch bei Lees-Veldes, bestehend aus drei hübsch möblierten Zimmern im ersten Stock, und zwar sind zwei Zimmer zusammen um 35 fl., das einzelne um 15 fl. für die Ferienzeit zu vergeben. — Auskunft bei der Hausmeisterin dortselbst oder in Laibach in der Haupttrafik. (3162)

Schreibereien, Copien, Reinschriften und Kaligraphie, als: (3138) 6—1

### Majestäts-Gesuche

Jubiläums-Adressen, Diplome, Hof-titelgesuche etc., Privilegiums-Arbeiten, Offerten, Briefe, Glückwünsche, Petitionen, auch Festreden, effectuirt in jeder Sprache, Schrift und Stil

#### Schreibstube von Kariolics

Kaligraph, Schriftsteller, Besitzer einer goldenen Medaille etc.  
Wien VII., Breitegasse 9.

### Zwei Praktikanten

der slovenischen und der deutschen Sprache mächtig, werden für ein **Manufactur- und Modewaren-Geschäft** sofort aufgenommen.

Näheres bei **Friedrich Soss, Laibach.** (3157) 3—1

### Zwei schöne Wohnungen

jede mit vier Zimmern sammt Zugehör, im ersten Stock, die eine in der Burgstallgasse Haus Nr. 16, die andere in der Römerstraße Haus Nr. 8, sind vom nächsten November-termin an zu vergeben.

Anfrage beim Hausmeister und in der Advocaturskanzlei. (3158) 1

Diejenigen P. T. Lehrerinnen, welche im Laufe des Schuljahres wegen Unterrichtes im Blumenmachen anfragen, werden benachrichtigt, dass Ende Juli der erste, Anfangs August der zweite und Mitte August der dritte, je 12 Stunden umfassende Cours für **Lehrerinnen** im Anfertigen von **Papierblumen** stattfindet. (3159) 2—1

Feldgasse Nr. 14, I. Stock.



Wertvoller Nachahmungen wegen verlange man stets  
**Tinct. capsici comp.**  
(Pain-Expeller)  
mit „Anker“ u. weiße Schachteln ohne Anker als unecht zu rufen.

# Galizisch. Bodencreditverein.

Gegründet 1841.

## Convertierung der 4 1/2 procentigen Pfandbriefe in 4procentige

mit einer Barvergütung von fl. 1.75 für je fl. 100.— Nominale

**bis 20. Juli d. J.**

**Subscription** auf 4procentige Pfandbriefe zum Course von 98 1/2 Procent am 20. Juli d. J.

**Pupillarsicher. Cautionsfähig. Fatierungsfrei.**

**Fundierung:** Hypothekarisch: Auf je fl. 100.— Pfandbriefe, erste Hypotheken im Werte von fl. 253.33.

**Sicherstellung** durch bedeutende Privilegien.

Anmeldungen zur Conversion und Voranmeldungen zur Subscription nehmen wir von heute ab entgegen.

Wechselstuben-Actien-Gesellschaft

(3045) 4—3

**„MERCUR“**, I., Wollzeile Nr. 10, **WIEN.**

## Rudolf Baur

Tiroler Loden-Specialgeschäft

Innsbruck, Rudolfstrasse 4

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

von

**echten Tiroler Loden**

in allen Sorten, als:

Salon-, Jagd- und

Touristen-Loden, Havelocks,

Joppen, Kaisermäntel, Wettermäntel,

Damenregenmäntel aus porös-wasserdichtem

Loden. Größte Auswahl feinsten Tiroler Damenloden;

ferner zu Touristenzwecken: Schnee- und Wadenstrümpfe,

Bergstöcke, Rucksäcke, Wildfedern. Große Lager von Tiroler, Jagd-,

Wildschützen- und Touristen-Hüten.

Beste Qualitäten.

Billigste Preise.

Illustrierter Preis-Courant und Muster gratis und franco.

5129 10—1



## Unentbehrlich für jeden Haushalt ist KATHREINER'S KNEIPP-MALZ-KAFFEE

mit **Bohnenkaffee-Geschmack**. Derselbe bietet den unerreichten Vortheil, dass man dem schädigenden Genuss des ungemischten oder mit Surrogaten gemischten Bohnenkaffees entsagen und einen viel **wohlschmeckenderen**, dabei **gesünderen** und **nahrhafteren** Kaffee sich bereiten kann. — **Unübertroffen** als Zusatz zu Bohnenkaffee. — **Höchst empfehlenswert** für Frauen, Kinder und Kranke. **Nachahmungen** sorgfältig zu vermeiden. — 1/2 Kilo 25 kr. **Ueberall zu haben.**

Nur echt in **weissen** Paketen mit dem Bilde des Herrn Pfarrers Kneipp als Schutzmarke. (5783) 17—11

Seit über 50 Jahren anerkannt beste und ausgiebigste Haus- und Wirtschaftsseife.

## APOLLO-SEIFE.



Registr. Schutzmarke.

Nur echt, wenn auf jedes Stück die gesetzlich geschützte **Fabrikmarke** sowie das Wort **«Apollo»** eingepreßt ist.

**Nachahmer werden gerichtlich verfolgt.**

Preisblätter gratis und franco.

K. u. k. Hof- u. landespriv.

**Apollo-Kerzen-, Seifen-, Glycerin- und Parfumeriewaren-Fabriken**

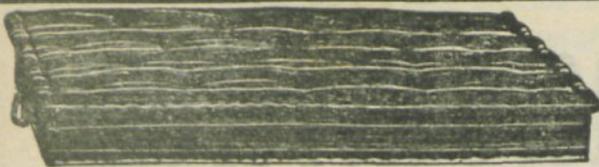
WIEN VII., Apollgasse Nr. 6.

Briefadresse: **Apollkerzen-Fabrik Wien.** — Telegrammadresse: **Apollo Wien.**



Registr. Schutzmarke.

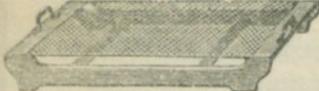
(2288) 25—9



10  
Gulden.

Feine, gepolsterte Betteinsätze (Federmatratzen), solid und vom besten Material angefertigt, mit je 30 Stück gut gebundener, elastischer Sprungfedern aus bestem Kupferdraht, mit feinem Crin d' Afrique gepolstert und mit starkem Leinenzwillich überzogen, sind bei mir zu **10 Gulden per Stück** erhältlich. **Nur diese** Federmatratzen sind sozusagen **unverwüsthlich**, die Elasticität schwächt nie ab, und werden dieselben ihrer vortrefflichen Güte wegen von keinem von der Concurrenz an den Markt gebrachten **Ersatzartikel** erreicht, umsoweniger verdrängt, da **nur diese gepolsterte Federmatratzen** ein wirklich **gutes** Bett abgeben. Bei Aufträgen von auswärts ist stets die **genaue innere Länge** des Bettes anzugeben.

**Anton Obreza,**  
Tapezierer in Laibach, Schellenburggasse Nr. 4.  
Eigentümern von Hotels, Villen, Bädern und Instituten entsprechender Nachlass.



Drahtmatratzen für jedes Bett gewöhnlicher Größe zu **fl. 8.90** per Stück; dieselben, mit Crin d' Afrique gepolstert und mit Gradl überzogen, fl. 15.— per Stück. (2792) 98

**Zahnarzt**  
univ. med.

Dr. R. Jacobi

Laibach (640) 11-6

**Alter Markt Nr. 4, I. Stock**

ordiniert von 9 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr, an Sonntagen von 9 bis 11 Uhr,  
für Arme an Freitagen von 9 bis 10 Uhr vormittags.

**Comfort, Sicherheit! Bequemlichkeit, Gesundheitsschutz!**  
**Cathrein's Fernschliesser**



ermöglicht es, die Thür, ohne das Bett (Bad etc.) verlassen zu müssen, auf- und wieder zuzusperren; verschliesst und öffnet die Thür von jedem beliebigen Punkte des Zimmers. Von jedem Laien in 5 bis 8 Minuten anzubringen, ohne Thüren und Wände zu beschädigen. — Zu haben bei Decorateuren und in allen besseren Eisen- und Schlosserwaren-Handlungen. — Provinz-Vertreter gesucht.

Bestellungen für Oesterreich an Centrale: Josef Cathrein, Wien I., Gonzagagasse Nr. 3, oder Michaelis & Eichstädt, Wien I., Pestalozziggasse Nr. 6. (2477) 15-13  
General-Depôt für Ungarn: Alexander Jungen, Budapest V., Marockanergasse Nr. 1.  
**Preis, complet gepackt, in Messing fl. 2.75., feinst vernickelt fl. 3.**

**Jede Dame** wünscht ein chikes, faltenloses Sitzen der Taille!  
Nur durch Pryn's Patent-Reform-Hafteln ist dies zu erreichen.  
Weittragendste Erfindung auf dem Gebiete der Mode.

Taille mit seitherigen Hafteln nach nur vier Wochen langem Gebrauch. | Taille mit Pryn's Reform-Hafteln nach über sechs Monate langem Gebrauch.



**Lücken u. Falten überall. Sitzt noch falten- u. lückenlos wie neu.**

Auf vorstehenden Abbildungen sind die Hafteln zur besseren Veranschaulichung auf dem Stoffe angebracht, in Wirklichkeit befinden sich die Hafteln bekanntlich unterhalb des Stoffes.

**Pryn's Patent-Reform-Hafteln**

verbiegen sich nicht und geben nicht nach, öffnen sich nicht von selbst; stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmäßiges Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.

Für Haus-, Wasch- und Arbeitskleider geradezu unentbehrlich. Wäsche und Bügeleisen schaden ihnen nichts. Die Taille hält doppelt so lang und behält selbst bei Arbeit und starker Bewegung ihren guten Sitz.

Auf die Dauer billiger wie alle anderen Verschlüsse, weil sie nach Abnützung der Taille stets wieder abgetrennt und aufs neue verwendet werden können.

Jede sparsame Hausfrau kaufe darum für 20 Kreuzer und nähe sie an eine alte Taille — Staunen wird man über den schönen, adretten Sitz, den sie der Taille wieder geben.

Annähen leicht, nach der jedem Kärtchen anhängenden Nähanweisung. (2550) 12-11

**Zu kaufen in allen besseren Schneiderzuehör- und Kurzwarengeschäften.**

SARG<sup>s</sup> sanitätsbehördlich geprüftes  
Zahnputzmittel (5262) 11-9

KALODONT

zu haben bei den Apothekern und Parfumeurs etc., 1 Stück 35 kr.

**Die feinsten Sorten Bier**

sowohl in Fässern als in plombierten Flaschen mit Patentverschluss aus den vereinigten Brauereien

Schreiner in Graz und Hold in Puntigam  
empfiehlt zu Fabrikspreisen das

Bier-Depôt

der Ersten Grazer Actien-Brauerei

bei

M. Zoppitsch

(1141) 33-18

**Bahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.**

Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet.

Feinstes Grazer Märzenbier in plombierten Flaschen mit Patentverschluss à 1/2 Liter und 1 Liter ist im Detail stets frisch gekühlt zu haben in der Handlung der Frau **Johanna Kos, Bahnhofgasse Nr. 24.**

Nach Chicago!

zur grossartigsten  
Columbus - Weltausstellung

empfehlen Fabrikate günstigster Combination von Laibach bis Chicago und retour I. bis III. Classe von fl. 245, I. bis II. Classe von fl. 370 aufwärts

das internationale Reisebureau  
Jos. Paulin

Prospecte allergünstigster Combination stets disponibel.  
Die Schiffspätze sind frühzeitig zu sichern.

(2259) 17

SCHUTZ - MARKE.



Sob. Kneipp

**V prijazno pozornost!**

Kdor štediti hoče, skrbeti za zdravje in piti dobro kavo, kupuje naj samo **jedino pravo Kneippovo sladno kavo** zavito v rudeče, štirioglate zavoje s poleg natisnjenim obrazom. Ta kava, pomešana s **pravo Oelzovo kavo** je pripoznano najboljši in najizdatnejši kavni pri-mesek in daje zdravo, a tečno kavo.

**Naša prava Kneippova sladna kava in prava Oelzova kava** niste na pol žgani, v njih se ne nahajajo hruške, repa, gnjile smokve ali sirop, temveč se prirejata posebnim na-činom in se moreta priporočati zdravim in bolnim osebam.

**Bobova kava** samo suši, razburja in je netočna.

(5827) 15-15

Bratje Oelz, Brégnica (Bregenz).

**Prošnja in svarilo.** Radi posnemanj, ponarejevanj in slabih izdelkov osobito sladne kave v zrnih — jeden prodaja samo žgani ječmen, drugi zopet na pol žgani pivarni slad, tretji kemiško prirejeni slad s črnim zrnem, drugi zopet žgani indijski ječmen — zahtevaj pri kupovanji **jedino pravo Kneippovo sladno kavo v rudečih štirioglatih zavojih** s poleg natisnjenim obrazom. **Oelzova kava, prava** (rudeči, okrogli zavoji z belim pasom), ima naše ime in kot obrambeno znamko: **ponev.** V kraje, kjer se ne dobivajo pravi naši izdelki, pošiljajo se najceneje v poštnih zavojih.

**Franz Ser. Baraga**  
empfehl sich bestens zu  
**Kirchen-, Zimmer-**  
und (1601) 29—14  
**Schildermaler - Arbeiten**  
Laibach, Emonastrasse Nr. 10.

Feine, billige und fünf Jahre garantierte

**Nähmaschinen**

empfehl zu günstigen Bezugsmodalitäten

**F. Detter**  
Laibach, Alter Markt Nr. 1.

**Niederlage**  
von (2686) 10—10

**Näh- u. landw. Maschinen**

sowie von diversen Bestandtheilen.

— Eigene Reparatur-Werkstätte. —

**GROSSTE AUSWAHL** **BILLIGSTE PREISE.**

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

**L. Mikusch**  
Laibach  
Rathhausplatz Nr. 15.

(1386) 14

**Tinct. capsici compos.**  
**(Pain-Expeller)**  
bereitet in Richters Apotheke, Prag.  
allgemein bekannte schmerzstillende Einreibung, ist zum Preise von fl. 1.20, 70 und 40 kr. die Flasche in den meisten Apotheken erhältlich. Beim Einkauf sei man recht vorsichtig und nehme nur Flaschen mit der Schutzmarke „Anker“ als echt an.  
Central-Versand:  
Richters Apotheke z. Goldenen Löwen, Prag.

(1100) 50—23

**Haben Sie Sommersprossen?**  
Wünschen Sie zarten, weissen, sammetweichen Teint? — so gebrauchen Sie **Bergmann's Lilienmilch-Seife**  
(mit der Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“) von Bergmann & Co. in Dresden.  
à Stück 40 kr. bei: Joh. E. Wutscher's Nachf.

(1968) 30—11

**Nur fl. 3**  
das schönste, sinnreichste **Fest-Geschenk!**

(Establiert seit 1879.)

(Andenken an Verstorbene.)  
Porträts in Lebensgrösse nach jeder eingesendeten Photographie. Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.  
Prämiertes Kunst-Atelier  
**Siegfried Bodascher**  
Wien II., Grosse Pfarrgasse 6

(2465) 10—7

**! Erbschaften !**  
auch beschränkte, kauft **F. Förstl, I., Bellaria 4, Wien.** (2806) 150—60

**Wasserdichte** (2376) 8  
**Wagendecken**

in verschiedenen Größen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätzig bei

**R. Ranzinger**  
Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

**Verkauf.**  
**Die Hausrealität Unterschischka Nr. 42**, in nächster Nähe des Staatsbahnhofes, bestehend aus zwei Wohnungen, drei Magazinen, zwei Kellern, Dreschboden, Schupfe, Holzlegen und Heuboden, einem Obst- und Gemüse-Garten sowie anliegenden Wiesen und Aeckern, besonders als Bauplatz geeignet, ist aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzufragen bei **Peter Lassnik in Laibach.** (5166) 36

**Jede Mutter**  
begeht ein Unrecht, wenn sie zum Waschen ihrer Kinder eine andere Seife benützt, als die **Vaselin-Gold-Creame-Seife** der **Parfümerie Equitable, Wien.** Dieselbe nimmt alle Hautunreinlichkeiten sehr gut weg, brennt nicht, spannt nicht und wirkt in allen Fällen belebend und anregend auf die Function der Haut. Zu haben à Paket 3 Stück 35 kr. bei **Jos. Strzelba, Mich. Kastner, J. Klauer, Domplatz 1.** (2232) 3-3

**Vordruckerei.**  
Alle in dieses Fach einschlägigen Gegenstände werden schön und billigst ausgeführt bei **Anna Detter** (2687) 5-5  
Laibach, Alter Markt 1.

Knaben-Erziehungs-Institut  
in **Cilli, Südsteiermark.**  
Vorzügliche Referenzen.  
Prospecte durch Director **Windbichler.** (2830) 6-5

**SUPPEN**  
**MAGGI**  
**WÜRZE**

(545) 8-6

**Vordruckerei.**  
Grosse Auswahl in Monogrammen und ganzen Sätzen mäßige Preise und prompte Ausführung.  
Aufträge bittet man abzugeben in der **Dienst-Vermittlung EGY**, Burgstallgasse Nr. 2, im Hofe rechts. (3071) 5-3



**Blousen**  
allerneuester Façon  
in (2796) 6-6  
grösster Auswahl,  
**Staub- und Reisemäntel**  
empfehl zu den billigsten Preisen  
**Anton Schuster**  
Laibach, Spitalgasse.

**Sommerwohnung**  
in **Dole** bei Franzdorf mit vier eleganten Zimmern und Küche ist sehr billig zu vermieten. — Näheres bei der Eigenthümerin **Maria Borstnik**, Hausbesitzerin in Laibach, Hühnerdorf Nr. 4. (3139) 3-2

**1 grosses Orgel-Harmonium**, 2 Manuale mit 360 Tönen und 12 Registern;  
**1 grosses Mikroskop** neuester Einrichtung, 1000mal;  
**1 grosse Elektriermaschine** (Winter);  
**1 grosses Spielwerk**, 12 Stücke spielend;  
**1 grosser doppelt. Nebelbilderapparat**, complet;  
**2 Mikrotelephon-Stationen**, complet eingerichtet;  
**1 Rhumkorf-Apparat**, 18 Kilo schwer;  
**1 Spiegel-Sentant** neuester Façon und diverse andere elektrische Apparate werden zu halbem Anschaffungspreise abgegeben. — Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3137) 2-2

**Das Haus Nr. 10**  
**Franciscanergasse**  
sammt **Garten** ist sogleich zu verkaufen. Anfrage daselbst. (3106) 2-2

**Garçon-Zimmer**  
gassenseits, nett eingerichtet, Eingang im Hausflur, wett vom 1. August ab billigst zu vergeben. — Näheres bei der Vermieterin daselbst: **Franciscanergasse Nr. 12**, ebenerdig. (3126) 3-2

**Wohnung**  
für den **August Termin**, bestehend aus fünf Zimmern, Vorzimmer, Küche und Zugehör, ist zu vermieten. Näheres im Auskunfts-Bureau **A. Kallš, Prescherenplatz.** (3070) 3-3

**Ein Stall**  
für drei Pferde  
ist **Polanastrasse Nr. 26** sogleich oder für später zu vermieten. (3120) 3-2

**Uebersiedlung**  
des photographischen Ateliers Landau.  
Ich zeige hiemit meinen geehrten P. T. Kunden ergebenst an, dass ich mit meinem in der Wienerstrasse Nr. 7 innegehabten photographischen Atelier gänzlich in das im **Hotel Elefant neu eingerichtete Atelier** übersiedelt bin, und werden von nun an sämtliche photographischen Arbeiten sowie die Aufnahmen und die Ausfolgung bestellter Photographien nur im Atelier im **Hotel Elefant im Hofe I. Stook** stattfinden.  
Das Atelier ist täglich von 8 bis halb 1 Uhr mittags und von halb 2 bis 6 Uhr abends geöffnet.  
Hochachtungsvoll  
**A. Landau**  
(vorm. Lainer). (2295) 15-11

(3140) **Die Kunstmusterzeugung** 3-2  
wurde infolge der hohen Obstmostpreise auch bei uns eingeführt. Versuche mit den verschiedensten in- und ausländischen Mostingredienzien führten uns auf **Mostersatz** von **Johann Krenn, Graz**, Schillerstrasse Nr. 14, der von allen zu diesem Zwecke am meisten convenierte. Dieser ist ohne Beziehung von Personal schnell bereit, ersetzt wirklich guten, echten Most und wird auch von meinem Personale mit Vorliebe getrunken. Aus diesem Grunde empfehle ich Mostersatz den steirischen Landwirten aufs beste.  
**Gut Rainhof, Krieglach, Verwalter Karl Tuller.**

**Verkauf.**  
Am 3. August 1893 vormittags 10 Uhr  
findet vor dem  
**k. k. Bezirksgerichte Villach**  
eine freiwillige **Realitäten-Versteigerung**  
statt, bei welcher das **Haus Nr. 18** in der **Klagenfurter Strasse** in **Villach** um den Preis von 16.000 fl., das **Doppelhaus Nr. 20a** und **20b** dortselbst um den Preis von 18.000 fl., eventuell jedes einzeln um 9000 fl., ferner die **Häuser Nr. 1** in der **Dollhopfgasse** in **Villach** um 4000 fl. und **Nr. 2a** um 5500 fl. verkauft werden.  
Die Häuser sind neu und solid gebaut und haben schöne Wohnungen, welche bei der bestehenden Nachfrage nach solchen leicht vermietet werden können.  
Auf jedem Hause lastet eine Sparcassenschuld, welche vom Ersteher übernommen werden kann. Die Licitationsbedingungen können beim **k. k. Bezirksgerichte** oder in der Advocaturkanzlei des **Dr. Arnold Clementschitsch** in **Villach** eingesehen werden, und werden von letzterer alle Auskünfte bereitwilligst ertheilt.  
Villach im Juli 1893. (3143) 2-2

**Schöne**  
**Damen-Lackschuhe**  
billig bei (3124) 3-2  
**A. Cerar**  
Schellenburggasse Nr. 1.  
Dem besten, echten, guten **Natur-Most**

gleich, gibt **Most-Ersatz** nur gut vermengt mit reinem Wasser. Derselbe wird nur erzeugt von **Johann Krenn, Graz**, Schillerstrasse Nr. 14, und ist nur zu beziehen ab Graz oder Niederlagen.  
Für 280 Liter Most fl. 5-50, incl. Kiste und Flasche fl. 6-10.  
Für 150 Liter Most fl. 3-20, incl. Kiste und Flasche 3-74. (3141) 10-2  
Für 100 Lt. Most fl. 2-50 }  
» 60 » » » 1-60 } mit Flasche ohne Kiste.  
» 50 » » » 1-50 }  
Post-Colli für 50 Liter fl. 1-70, franco per Post. Für Arbeiter sind Flaschen für 5, 10 und 25 Liter Most vorrätzig.  
**Wiederverkäufer für Krain gesucht.**

**Gemischtwaren-Geschäft.**  
Ein altrenommiertes, im besten Betriebe stehendes, gut eingerichtetes, am schönsten Posten, in einem größeren Orte Unterkrains, nahe der Bahn befindliches **Gemischtwaren-Geschäft** ist wegen Uebernahme anderer Unternehmungen sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Anzahlung erforderlich 3000 bis 5000 fl.  
Näheres im Realitäten-Verkehrs- und Auskunfts-Bureau **A. Kallš, Prescherenplatz Nr. 3.** (3132) 3-2

**Eine Wohnung**  
bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, ist an eine kinderlose, ruhige Partei für den November-Termin zu vergeben.  
Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3121) 3-2

**Sommerwohnung,**  
eine halbe Fahrstunde von **Laibach**, an der Save gelegen, bestehend aus vier sehr schönen parketierten Zimmern und Küche, mit großem, schattigem Garten und gutem Trinkwasser, ist zu vermieten.  
Näheres im Auskunfts-Bureau **A. Kallš, Prescherenplatz.** (3069) 4-3

**A.**  
Brief erhalten, werde kommen; bitte Nachricht, wenn möglich, vormittags zukommen zu lassen.  
Herzliche Grüsse.

(3145) 3-2

**J.**

## Um wenig Geld

reinholt man einen abgetragenen braunen Schuh und gibt demselben das ursprüngliche Ansehen mit der **französ. Ledercreme**. In Dosen à 30 kr. zu haben ausschließlich nur bei (3123) 3-3

**A. Cerar**

Schellenburggasse Nr. 1  
oder **Paris, Jules Ricot**, Montmartre,  
Rue des Dames 18.

## Die Bau-Unternehmung Wilhelm Treo

Laibach, Maria-Theresienstrasse 10  
empfiehlt ihr **Lager von trockenem Bau- und Tramholz** bester Provenienz; ferner **Trifailer Roman- und Portland-Cement**, gelöschten und ungelöschten **Kalk**, alle Sorten von **Mauer-, Dach- und Pflasterziegeln** nebst **Patentziegeln für Flachgewölbe, Rohrmatten, Gips** und sonstige Baumaterialien  
en gros und en détail (2982) 7-7  
zu **billigsten Preisen**.

Dem geehrten P. T. Publicum in der Stadt und auf dem Lande gebe ich die ergebenste Nachricht, dass ich mit 1. Juli d. J. außer meiner **Mehlverkaufsstelle an der Wienerstrasse Nr. 22** auch ein

## Mehlgeschäft

in **Laibach, Floriansgasse Nr. 34**  
im **eigenen Hause**

eröffnet habe, wo ich die verehrten Kunden mit den **verschiedenartigsten Mehlsorten** wie immer in bester Qualität und zu billigen Preisen prompt und gewissenhaft bedienen werde.

Hochachtungsvoll (3080) 3-3

**Anton Zorec**

Mehlhändler

Floriansgasse Nr. 34, Wienerstrasse Nr. 22.

## Brüder Eberl

Schriftenmaler, Bau- u. Möbelaustreicher

Laibach, Franciscanergasse Nr. 4

übernehmen **alle** in ihr Fach einschlägigen Arbeiten **in der Stadt und auf dem Lande**.

**Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.**

Eiskasten-Fabrik  
**Eduard Hönigsberg, Agram**  
erzeugt (2026) 14-12  
**Eiskästen**

mit **entnehmbarem Eisbehälter** und hält reiches Lager.

**Eduard Hönigsberg, Agram**

Eiskasten-Fabrik, Gummiwaren, Kellerrequisiten und technische Bedarfsartikel.

Preislisten auf Wunsch gratis und franco.

**Bad Stein in Krain**, Bahnstation gewissenhafte, individ. Behandlung unter Leitung eines tüchtigen Spezialarztes. Billige, vorzügliche Pension. Saison: **1. Mai bis 15. October**. Illustrierte deutsche und slovenische Prospekte durch die Buchhandlung **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg** in Laibach à 30 kr., per Post 32 kr. Nähere Auskünfte erteilt die Curdirection. (1734) 3-3

## Micholuper Bier

(böhmisches Bier à la Pilsner)

täglich frisch zu haben im (2725) 6-6

Gasthause „zur Linde“.

Trnkóczy's

## Nähr-Kaffee

für **Kinder, Kranke, Nervöse, Reconvalencenten etc. und Gesunde**

von Aerzten empfohlen, wohlschmeckend und von gutem Aroma.

Ein Paket mit 1/4 Kilo Inhalt **30 kr.** Billigster Bezug in 4 Kilo-Paketen. Zu haben per Postadresse:

**Ubaldo v. Trnkóczy, Apotheker**  
in **Laibach**,



in **Wien** haben Depots die Apotheken: **Victor v. Trnkóczy**, V. Bezirk, Hundsthurmerstrasse Nr. 113; **Dr. Otto v. Trnkóczy**, III. Bezirk, Radetzkyplatz Nr. 17.; **Julius v. Trnkóczy**, VIII. Bezirk, Josefstädterstrasse Nr. 30; in **Graz** (Steiermark): **Wendelin v. Trnkóczy**, Apotheker; ferner alle Apotheken, Droguisten, Kaufleute etc. **Wiederverkäufer erhalten Rabatt.** (2284) 5

## Vorsicht beim Einkaufe von Zacherlin

(dieses staunenswert wirkenden Mittels gegen jederlei Insecten).



Runde: « . . . Warum reichen Sie mir denn offenes Insectenpulver? . . . Ich habe doch «Zacherlin» verlangt, und solches existiert bekanntlich nur in Flaschen! — Offenes Pulver nehme ich nicht an . . . , denn ich weiß gar gut, daß es bloß ein arger Mißbrauch des mit Recht berühmten Namens «Zacherlin» ist, wenn gewöhnliches Insectenpulver in Briefen, Düten oder Schachteln für «Zacherlin» ausgegeben wird. — Entweder geben Sie mir eine versiegelte Flasche mit dem Namen «Zacherl» — oder mein Geld retour. Freiführen lasse ich mich nicht!»

- |                     |  |                      |  |
|---------------------|--|----------------------|--|
| <b>Laibach:</b>     | Anton Kräpfer,<br>Johann Ludmann,<br>F. Klauer,<br>Zeglid & Pestovic,<br>Peter Pajnik,<br>J. Perdan,<br>F. L. Wencel,<br>F. Terzbina,<br>Joh. Rabian,<br>Carl Karinger,<br>Mich. Kofner,<br>Josef Korbin,<br>M. Lavric,<br>Alois Vencl,<br>E. Planinsek,<br>Victor Schiffer,<br>M. E. Supan,<br>Schuhnia & Weber,<br>Joan Zebadin. | <b>Gurkfeld:</b>     | Rupert Engelberger,<br>Franz Jester,<br>F. Kovac,<br>Ant. Klinc,<br>Franz Kos,<br>Franz Dolenz,<br>E. Savnik, Apotheker<br>zur hl. Dreifaltigkeit,<br>Francesco Kovac,<br>Alois Gaisf. |
| <b>Welsberg:</b>    | Anton Ditrich,<br>Ch. Pöckel,<br>Franz Kogej,<br>Helwig Fabiani.   | <b>Grub:</b>         | Friedr. Homann,<br>J. Trebitschnigg,<br>Dr. Wafonigg's Nachf.  |
| <b>Wischhofen:</b>  | Anna Leben.  | <b>Hof:</b>          | Abol. Bauer.   |
| <b>Willinggraz:</b> | Franz Verbič.  | <b>Isria:</b>        | M. E. Michelčič,<br>Johann Müller sen.   |
| <b>Franzsdorf:</b>  | Franz Loh,   | <b>Krainburg:</b>    | Eduard Bangger.  |
| <b>Gottsdörfer:</b> | Franz Kren,<br>Peter Pejsche.  | <b>Laas:</b>         | Andreas Kadner,<br>Ludw. Perse.  |
|                     |  | <b>Landstraf:</b>    | <b>Stein:</b>  |
|                     |  | <b>Wittai:</b>       | Edmund Zanger.   |
|                     |  | <b>Kaffensuf:</b>    | <b>Seisenberg:</b>   |
|                     |  | <b>Neudegg:</b>      | <b>Tischnembi:</b>   |
|                     |  | <b>Oberlaibach:</b>  | Otto Wöfling.  |
|                     |  | <b>Rabmannsdorf:</b> |  |
|                     |  | <b>Matschach:</b>    |  |
|                     |  | <b>Rudolfswert:</b>  |  |
|                     |  | <b>Sagor:</b>        |  |
|                     |  | <b>Wald:</b>         |  |